

MV 08.01.2025

Wunschbaumaktion in der Emsgalerie für das Netzwerk „Wohin? Zuhause in Rheine“

100 Weihnachtsgeschenke für bedürftige Menschen



Joachim Jüngst (l., Aktion Selbsthilfe) und Patrick Stürmer (Centermanager Emsgalerie) bedanken sich für die vielen Spenden.

Foto: privat

RHEINE. Das Netzwerk „Wohin? Zuhause in Rheine“ organisierte in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge mit der Emsgalerie eine „Wunschbaumaktion“ für bedürftige Menschen. Auch dieses Mal brachte die Aktion in der Emsgalerie zahlreiche Augen zum Leuchten. 100 liebevoll verpackte Geschenke fanden den Weg ins Centermanagement, nachdem Besucherinnen und Besucher die Wünsche vom festlich geschmückten Baum erfüllt hatten.

Die Aktion wurde in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Wohin? Zuhause in Rheine“ durchgeführt, um

bedürftigen Menschen zur Weihnachtszeit eine Freude zu bereiten. Der festlich geschmückte Wunschbaum, der Ende November im Eingangsbereich der Emsgalerie aufgestellt wurde, trug Weihnachtswünsche von Menschen, die dringend Unterstützung benötigen. Wünsche wie Handschuhe, Kochtöpfe, Winterkleidung, Hausschuhe und viele weitere nützliche Dinge wurden mit viel Liebe und Engagement erfüllt und sorgten für einen beeindruckenden Berg bunter Überraschungen.

„Die große Spendenbereitschaft hat uns erneut überwältigt“, wird Joachim Jüngst

von der Aktion Selbsthilfe in einem Presstext zitiert. „Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!“ Auch Centermanager Patrick Stürmer betonte: „Gemeinsam konnten wir vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.“

Das Netzwerk „Wohin? Zuhause in Rheine“ setzt sich aus verschiedenen Einrichtungen zusammen, darunter die Aktion Selbsthilfe, dem Treff 100, die Bahnhofsmision Rheine, die Suppenküche Rheine, die Wohnungsnotfallhilfe der Caritas, die Wohngruppe für junge Erwachsene sowie die Wohnungsloseneinrichtung Kremer-Haus.